



# Jugendriege





# Jugendriege



© Markus Amstad

- **1944 VU:** der militärisch-turnerischer Vorunterricht eingeführt.
- **1944 Jugendriege:** Die Jugendriege Beckenried wird gegründet.
- **1958 Fahne:** Die Jugendriege erhielt ein eigenes Fähnlein.
- **1957 Kinderlähmung:** Sie verhinderte den Turnbetrieb.
- **1972 J+S** löst den VU ab. Die Zeit von Aschwanden Richard!
- **1981 Zwei Altersgruppen:** Kurzzeitig zwei Altersgruppen.
- **2018 Jugi Plus** läuft seit den Sommerferien.
- **Jugendriegetage** und **Unterhaltungsanlässe** des Turnvereins stehen in der Regel auf dem Programm.

## Jugendriegeleiter

1945 Robert Crivelli	1968 Karlheinz Bayard	1995 vakant
1947 Franz Amstad	1970 Walter Signer	1996 Alois Ambauen
1952 Beat Meier	1974 Toni Käslin	1999 Bernd Ambauen a.i.
1953 Anton Murer	1975 Gerhard Käslin	2000 Andy Schrempf
1962 Franz Vogel	1977 Andi Vogel	2013 Pascal Imhof
1963 Richard Aschwanden	1984 Peter Niederberger	
1964 Joseph Hummel	1987 Thomas Nann	

1943.12.01 Vorstandssitzung: Es wird besonders eine Trennung von den Fortgeschrittenen und Jungturner ev. Gründung einer Jugendriege vorgesehen.

1943.12.28 GV Protokoll PDF Seite 132: Beschlussfassung über die **Gründung einer Jugendriege**.

Es wird der Beschluss gefasst, eine Jugendriege zu gründen. Der Statutenkommission wird es überlassen, auch dies in den Statuten auszuarbeiten. Hingegen hat der Vorstand über Beginn und Dauer der Turnstunden und über die Wahl eines Jugendriegeleiters zu bestimmen.

**1944.01.01 "VU Vorunterricht"**

Der Vorunterricht geht zurück auf die Bundesverfassung von 1848. Um die körperliche Entwicklung der zukünftigen Rekruten der Milizarmee zu fördern, wurde ein militärisch-turnerischer Vorunterricht eingeführt. Dieser Unterricht war freiwillig und der männlichen Jugend vorenthalten.

**1944.12.28** Wahl Jugendriegeleiter: Crivelli Robert (neu)

1945.01.12 Vorstandssitzung: Der Jugendriegeleiter soll an den Vorstandssitzungen teilnehmen.

1945.04.04 Vereinsversammlung, German Murer: Die Jugendriege beginnt mit ihren Übungen am Samstag, den 14. April 1945

1945.06.01 Vereinsversammlung, German Murer: Tätigkeitsbericht des Jugendriegeleiters: 20 - 25 Jugendriegler turnen jeden Samstag  
1 - 2 Stunden eifrig im Schiessstand.

1945.08.01 Die Pyramiden zum ersten August werden erstmals durch die Jugendriege ergänzt.





Das Bild der Pyramide stammt von 1964.

1945.11.18



Jugendriege unter der Leitung von Robert Crivelli: Josef Gander, Werner Lang, Richard Hummel, Josef Käslin, Hanspeter Stalder, Hermann May, Paul Zimmermann, Hans Murer, Joseph Hummel, Adolf Käslin, Othmar May, Ruedi Slongo, Hermann Amstad, Paul Zumbühl, Otto Käslin, Franz Amstad Foto Emil Weber

1946.01.08 Generalversammlung: Im Weitern nennt der Präsident German Murer die Schaffung einer Jugendriege (im Jahr 1945) als eine erfreuliche Neuerung, und dankt dem rührigen Jugendriegeleiter Crivelli Robert für seine erfolgreiche Arbeit.

- 1946.05.14 Vereinsversammlung, German Murer: Die Kurse wurden zum grossen Teil nicht besucht. Nur unser bewährte Vize-Oberturner und Jugendriegeleiter Crivelli hat seinen Kurs besucht und dort seine Kenntnisse erweitert. Mit Genugtuung nimmt der Präsident davon Kenntnis, und verdankt an dieser Stelle Crivelli für seine Bemühungen um die Jugendriege, welche bis heute einen sehr schönen Erfolg zeigt.
- 1946.05.14 Vorstandssitzung: Es wird noch beschlossen, an den Trauerfeierlichkeiten für den verstorbenen Jugendriege-Turner May Hermann teilzunehmen, indem die Jugend-Riege unter Führung ihres Leiters den Sarg und die Kränze tragen wird.
- 1946.11.17 Turner-Revue: Frisch, Fromm, Froh, Frei nach dem Original von Hans Gyr. Im 4. Teil der der Turnaufführung kommen folgende Nummern zur Produktion: 1. Freiübungen, 2. Pferdturnen, 3. Jugendriege, 4. Turnerchörli, 5. Ringreigen....
- 1946.12.29 GV: Bericht des Jugendriegeleiters: Robert Crivelli meldet, dass die Arbeit in der Jugendriege immer ziemlich rege war. Der Besuch des Kant. Turnfestes in Reiden war für die Jungen ein freudiges Ereignis und gab ihnen neuen Ansporn zu weiterem Schaffen.

Mitgliedschaft bei der Jugendriege: Jünglinge vom 10.-16. Altersjahr turnen in der Jugendriege sofern sie die hiesige Ortsschule besuchen.

Hingegen können Jünglinge vom 14.-16. Altersjahr sich als Mitturner betätigen, sofern sie in einem Betrieb arbeiten.

1946.12.29 Wahl Jugendriegeleiter: Crivelli Robert (bisher)

1946.12.29 Jahresbericht des Jugendriegeleiters: Robert Crivelli meldet, dass die Arbeit in der Jugendriege immer ziemlich rege war. Der Besuch des Kant. Turnfestes in Reiden war für die Jungen ein freudiges Ereignis und gab ihnen neuen Ansporn zu weiterem Schaffen.

Mitgliedschaft bei der Jugendriege: Jünglingen vom 10.-16. Altersjahr turnen in der Jugendriege sofern sie die hiesige Ortsschule besuchen.

Hingegen können Jünglinge vom 14.-16. Altersjahr sich als Mitturner betätigen, sofern sie in einem Betrieb arbeiten.

1947.07.25 **Vorstandssitzung: Auf eine Anfrage des Präsidenten an den Jugendriegeleiter Crivelli Robert, wie es nun mit der Jugendriege steht, erklärt er uns, dass er hier offiziell als Jugendriegeleiter seine Demission bekannt gebe. Er gebe zu, dass er seinen Verpflichtungen nicht nachgekommen sei.**

**Auch dem Turnverein werde er bald seinen Austritt erklären. Auf diese Ausführungen von Crivelli Robert war man sehr bestürzt.**

Wahl für den Rest der Amtsdauer: Jugendriegeleiter: Oberturner Küttel Hans

1947.12.27 Oberturner Hans Küttel leitet seit dem August die Jugendriege. Übernehmen musste er, weil der amtierende Jugendriegeleiter Crivelli Robert seinen Verpflichtungen nicht nachgekommen war.

Hans Küttel meldet, dass 26 Knaben die Turnstunden besuchten, und dass er sehr zufrieden sei über den Fortschritt, und da sei nun unser Nachwuchs, auf den wir stolz sein dürfen.

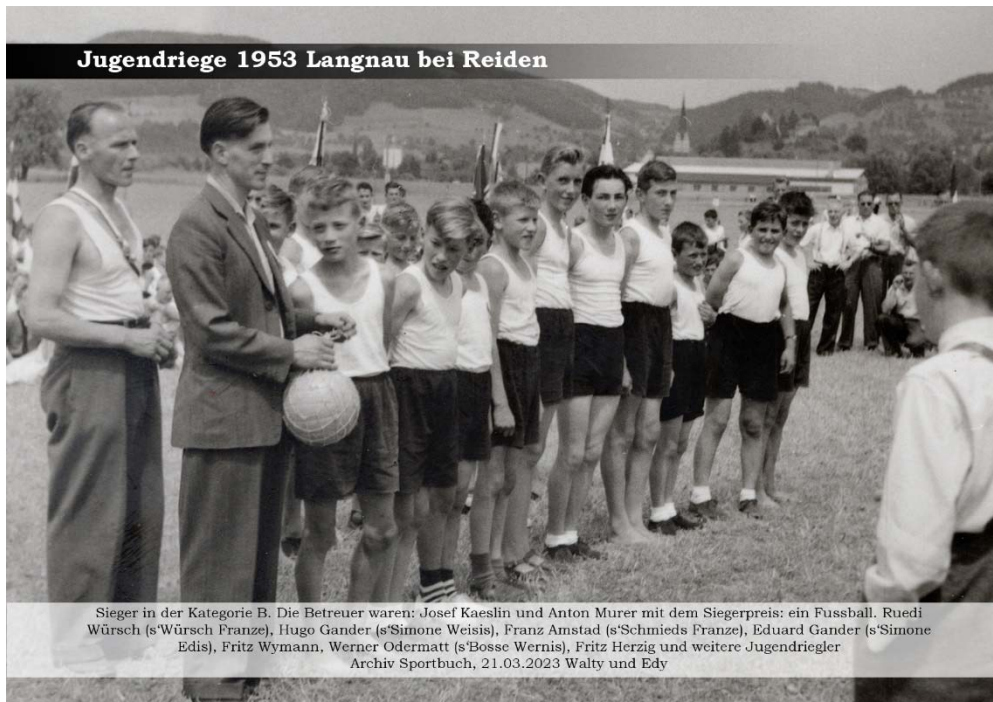
Wahl Jugendriegeleiter: Franz Amstad

1947.12.27 Ersatzwahl eines Jugendriegeleiters: Der Präsident gibt das Schreiben von Beat Meyer bekannt. Darin demissioniert er als Jugendriegeleiter.

Als Ersatz wird Amstad Franz gewählt.

- 1949.01.14 Wahl Jugendriegeleiter: Amstad Franz (bisher)
- 1949.12.29 Jahresbericht des Jugendriegeleiters: Amstad Franz kann mit stolz auf das verfllossene Jahr zurückschauen. 37 Knaben haben fast immer alle Proben besucht. Auch an der Turneraufführung im Herbst gaben diese ihre Nummer zum Besten unter grossem Applaus der Zuschauer.
- 1951.03.10 Vorstandssitzung: Robert Crivelli hat aus eigener Initiative bei unserem Präsidenten vorgespochen, um sich wieder aktiv im Turnverein zu betätigen und das Eidg. Turnfest in Lausanne zu besuchen. Oberturner Käslin äusserst sich dahingehend, dass er mit der Aufnahm von Crivelli einverstanden sei, dass aber in erster Linie eint lückenloser Besuch der Proben Vorbedingung sei. In gleicher Weise äussern sich die andern Vorstandsmitglieder, wobei unser Kassier Theo Würsch beifügt, dass Crivelli dies schriftlich mitgeteilt werde, worin er (Crivelli) darauf aufmerksam zu machen sei, dass wenn die erwähnten Bedingungen erfüllt seien, seiner Freimitgliedschaft nichts im Wege stehe. Dieser Antrag wird zum Beschluss erhoben.
- 1951.03.10 Präsident J. Käslin gibt zur Kenntnis, dass sich Meyer Beat im Jugendleiterkurs in Willisau befindet.
- 1951.04.04 Die Mitglieder der Jugendriege sind versichert wenn sie im Apell-Büchlein aufgeführt sind. Die Versicherung behält sich vor, bei einem Unfall die Apell-Büchlein zu kontrollieren, daher ist immer der maximale Bestand anzugeben.
- 1951.09.02 Da die beiden Jugendriegeleiter Franz Amstad und Beat Meyer Rücktrittabsichten hegen, wird für zwei neue Leiter unter den Mitgliedern sondiert.
- 1952.01.10 Bericht des Jugendriegeleiters Franz Amstad: Mit der grossen Zahl von Jungturnern ist die Aufgabe der Jugendriegeleiter entsprechend gewachsen. Die Proben im Schützenhaus waren stets gut besucht. Um diese quicklebendige Schar in den Zügeln zu halten, erfordert es stets Aufmerksamkeit und Disziplin. Unsere Riege führte im vergangenen Jahr einen Ausmarsch mit dem Schiff nach Vitznau über Wissifluh nach Gersau und zurück nach Beckenried. Die Beteiligung betrug 36 Jungturner. Am 1. August und am Unterhaltungsabend trat die Jugendriege öffentlich auf. Eine leichte Armverletzung im Betriebsjahre war der einzige Unfall. Meinem Kameraden Beat Meyer danke ich für seine mir stets gewährte Unterstützung.
- 1952.01.18 Neuaufnahme als Freimitglied: Robert Crivelli
- 1952.01.18 Leider ist es Franz Amstad nicht mehr möglich das Amt eines 1. Jugendleiters weiter zu behalten. Unser Präsident bedauert ausserordentlich, dass eine so bewährte Kraft wie Franz Amstad seine Demission eingereicht hat. Gewählt werden als:
1. Jugendriegeleiter: Beat Meyer.
  2. Jugendriegeleiter: Anton Murer.
- 1952.04.22 Der Präsident gibt das Schreiben von Beat Meyer bekannt. Darin demissioniert er als Jugendriegeleiter. Als Ersatz wird Amstad Franz gewählt.
- 1953.02.04 Wahlen: Jugendriegeleiter:  
Als I. Jugendriegeleiter Murer Anton, Dorf auf 2 Jahre.  
Als II. Jugendriegeleiter Amstad Hermann, Seehof auf 2 Jahre





Sieger in der Kategorie B. Die Betreuer waren: Josef Kaeslin und Anton Murer mit dem Siegerpreis: ein Fussball. Ruedi Würsch (s'Würsch Franze), Hugo Gander (s'Simone Weisis), Franz Amstad (s'Schmieds Franze), Eduard Gander (s'Simone Edis), Fritz Wymann, Werner Odermatt (s'Bosse Wernis), Fritz Herzig und weitere Jugendriegler  
Archiv Sportbuch, 21.03.2023 Walty und Edy

Sieger in der Kategorie B. Die Betreuer waren: Josef Kaeslin und Anton Murer mit dem Siegerpreis: ein Fussball. Ruedi Würsch (Würsch Franze), Hugo Gander (Simone Weisis), Franz Amstad (Schmieds Franze), Eduard Gander (Simone Edis), Fritz Wymann, Werner Odermatt (Bosse Wernis), Fritz Herzig und weitere Jugendriegler  
(Aus dem Archiv: Sportbuch, Legende 21.03.2023 Walty und Edy)

Ein Grossereignis für die jungen Turner bildete auch dieses Jahr wiederum die Teilnahme an der Kant. Jugend-Turnfahrt. Diese brachte uns dieses Jahr nach Langnau bei Reiden. Im Stafettenlauf, der dabei zu bestreiten war, konnte unsere Riege in Kat. B den Sieg erringen. Leider mussten wir das Fest vor dem offiziellen Schluss verlassen. Dafür wurde uns eine spezielle Ehrung zuteil. Vor sämtlichen Riegen des Kant. Turnverbandes musste sich unsere Riege versammeln und wurde vom Präsidenten der Jugend-Turn-Kommission verabschiedet, wobei sie von dieser eine Ehrengabe, einen Ball, als Sieger in Kat. B. entgegennehmen durfte.

Ein weiterer beliebter Anlass der Jungen ist immer wieder der Nachwuchswettkampf. Hier entpuppen sich gewöhnlich wieder junge Talente. 32 Buben kämpften dieses Jahr mit aller Energie um Punkte. Als Sieger ging wiederum Wymann Fritz hervor.

Anton Murer, Jugendriegeleiter

1955.12.30 Der Jugendriegeleiter Murer Anton gibt einen sehr ausführlich gehaltenen und vorbildlich zusammengestellten Bericht ab.

1957.01.25 Im April begann die Jugendriege mit der diesjährigen Tätigkeit, welche bis zu den Sommerferien dauerte. Die Arbeit konnte infolge Sperrung wegen **Kinderlähmung** im Herbst nicht mehr aufgenommen werden und eine frühe erste **Kältewelle** liess mich dann die Arbeit für dieses Jahr einstellen.

1958.07.06



Am 6. Juli zogen die Jugendriegler unter Führung von Kamerad Käslin Karl an den Kantonalen Jugendturntag nach Reiden.

**Erstmals konnten sie ein eigenes Fähnlein mit sich führen und sie verstanden es gleich, einige beachtliche Erfolge an dieses Banner zu heften.**

So meisterte Berlinger Paul alle seine 28 Konkurrenten in Kat. A 6-Kampf Geräte Turnen. Vogel Franz siegte in Kat. A 4-Kampf Geräteturnen gegen 34 Gegner. In Kat. B 4-Kampf erkämpfte sich Zumbühl Urs den 5.Rang und Berlinger Klaus den 10.Rang in Kat. C 4-Kampf, um nur die wichtigsten Erfolge zu nennen. Mit dieser glänzenden Ausbeute kehrten unsere Buben am Abend wohlgemut nach Hause.

Das neue Fähnlein fällt in die Zeit von Jugendriegeleiter Anton Murer (Leiter von 1952-1964). Vermutlich hat er die Fahne hergestellt und gespendet.





Interessant ist, dass die Beschriftung auf der Vorderseite mit «Jugendriege Beckenried» auf der Rückseite mit «Jugend Riege Beckenried» gestickt ist.

- 1959.01.05 Murer Anton wird Ehrenmitglied
- 1962.04.12 Jugendriege: Kenntnisnahme, dass Ernst Barmettler das an der letzten GV übernommene Amt als Leiter der Jugendriege nicht ausführt. Als Ersatz ist der junge talentierte Franz Vogel in die Lücke getreten. Bravo!
- 1962.11.09 Noch möchte ich aber allen Vorstandsmitgliedern und Aktiv-Turnern, sowie den **Jugendriegeleitern Murer Anton**, Amstad Josef und Vogel Franz mir so treu zur Seite gestanden sind, meinen herzlichsten Dank aussprechen.
- 1963.11.29 Jugendriegeleiter: Anton Murer gibt seine unwiderrufliche Demission bekannt. Für die Neuwahl werden verschiedene Vorschläge unterbreitet, jedoch kein konkreter Wahlvorschlag erzielt. Auf Grund dieser Situation stellt sich **Richard Aschwanden** auch für dieses Amt zur Verfügung. Dies in der Ansicht, dass ihm für die turnerischen Übungen mit der Jugendriege die nötigen Leiter zur Seite gestellt werden und er in erster Linie nur für einen geordneten Turnbetrieb und die Anordnung der nötigen Dispositionen zu sorgen hat. Dies wird so beschlossen und Richard Aschwanden ehrenvoll und mit bester Verdankung für seine Bereitschaft gewählt.
- 1964.11.06 Jugendriegeleiter: Herr Sekundarlehrer Richard Aschwanden unterbreitet seine Demission und Joseph Hummel übernimmt diese Aufgabe.
- 1965.11.05 Einen grossen Dank aussprechen möchte ich auch unserem Vorunterrichtsleiter, Herr Lehrer Richard Aschwanden, der unsern Vorunterricht, zusammen mit seinen Hilfsleitern Murer Hans und Amstad Hubert in vorbildlicher Weise leitete.
- 1965.11.05 Vorunterrichtsleiter:  
Aschwanden Richard wird in seinem Amte bestätigt.  
Hilfsleiter  
Als Hilfsleiter werden von der Versammlung gewählt:  
Murer Hans, Pauchard Meinrad und Slongo Theo.
- 1967.11.24 Jugendriegechef auf 1 Jahr Bayard Karlheinz  
Jugendriegeleiter auf 2 Jahre Vogel Franz  
Murer Hanswalter wird als Hilfsjugendriegeleiter bestimmt.
- 1968.12.13 Infolge Ernennung des bisherigen Oberturners Franz Vogel zum Jugendriegeleiter wird Berlinger Paul einstimmig als Vize-Oberturner gewählt.
- 1969.03.29 Bayard Karlheinz möchte festhalten, dass die Wahl des Jugendriegeleiters an der nächsten GV vorzunehmen ist.
- 1969.12.12 Aschwanden Richard (\*1930, †2000)
- Er war von 1961-1972 als Sekundarlehrer in Beckenried tätig.
  - Schule, Sport und Freizeit waren für ihn unzertrennlich.



Jahresbericht des "JUGEND UND SPORT" Beckenried, Leiter:  
 Aschwanden Richard, Sekundarlehrer, Leiterausbildung Magglingen  
 Murer Hans, Schlüssel, Kanton  
 Pauchard Meinrad, Sekundarlehrer, Magglingen  
 Christen Jakob, Lehrer, Magglingen  
 Berlinger Hubert, Oberdorf, Kanton  
 Gander Werner, Rüti, Magglingen  
 Murer Heinrich, Kirchweg, Magglingen  
 Murer Josef, Kirchweg, Kanton  
 Bettoli Bruno

Aschwanden Richard: Seit Jahren hat Beckenried die besten Rekrutenprüfungen. Im Kreisverband IV gilt Beckenried als am aktivsten. Seit Jahren gewinnt Beckenried alle Veranstaltungen des VU in Skifahren und Langlauf. Seit Jahren ist die Beteiligung der Beckenrieder Burschen an den Grundschulprüfungen sehr gross.  
 (Protokoll PDF Seite 613)

1970.07.04 (Protokollbuch PDF Seite 632)

Am Kantonalen Turnfest in **Alpnach** vom 4./5. Juli konnten wir mit diesen Teilnehmern einen kleinen Beitrag zum Gelingen des Festes beifügen.  
 Hurchler Paul

1971.11.16 (Protokollbuch PDF Seite 658)

"Kein Gold, aber trotzdem zufrieden..." So könnte es auch bei uns in der Jugendriege heissen. Wenn wir dieses Jahr keine grossen Feste besuchen konnten, so dürfen wir trotzdem auf Erfolge der Riege zurückblicken. Ich glaube, der grösste Erfolg ist das Mitmachen in unserer Turnerschar. Das hat sich auch gezeigt, indem dieses Jahr die unerwartet grosse Zahl von 32 Buben die Trainingsstunden besuchten... Walter Signer

1972.01.01 J+S Jugend und Sport löst den Vorunterricht ab. Jetzt dürfen auch Mädchen und Kinder bis 10 Jahre später bis 5 Jahre an der sportlichen Förderung teilnehmen.

(Christen Jakob, 8. Januar 2023)

**VU und J+S unter der Leitung von Richard Aschwanden schränkten die Attraktivität der Jugendriege Beckenried ein. Zusehends hat aber auch der Turnverein vom J+S Programm profitiert. Die Ausbildung der Jugendriegeleiter und die finanzielle Abgeltung der Kurse werden geschätzt.**

(Jugendriegeleiter Imhof Pascal schrieb am 8. Januar 2023)

- Ich persönlich finde J+S spielt für den Verein keine Rolle. Ich würde das Thema auch nicht zu tief anpacken.
- Momentan sind wir 2 aktive J+S Leiter, ich selber bereits seit 13 Jahren. Ich selber habe zusätzlich zur Leiter Ausbildung noch den J+S Coach, welcher die Funktion hat, Kurse beim Sportamt zu melden und die Abrechnung einzureichen. Das macht bei den Nationalturnern Rolf Keiser.
- Andere Leiter wie zum Beispiel Dominik Ambauen verfügt über keine Ausbildung.
- Weiter haben wir mit Janic Murer und Nils Amstad zwei Zöglinge aus dem Programm <https://www.nw.ch/1418coach>. Sie werden den Leiterkurs diesen Sommer besuchen.
- Die J+S Ausbildung ist zwingend für eine erfolgreiche Abrechnung von Beiträgen. Die Verbandsausbildung funktioniert zum Leiten, wird jedoch nicht anerkannt zum Abrechnen.
- Momentan werden Jugi, Jugi Plus und die Nationalturner abgerechnet.

1972.08.27 (Protokollbuch PDF Seite 684)





Othmar Nöpflin, Peter Achermann, Walter Waser, Peter Murer, Gerold Käslin, Daniel Murer, Bruno Käslin, Hansjörg Murer, Albert May, Anton Gwerder, Eugen Amstad, Othmar May, Walter Murer Foto Walter Signer

1973.11.16 Den 27. August konnte ich kaum erwarten. Viele Wochen vorher trainierte ich mit meinen Kameraden hart auf den Kreisjugendriegentag in **Stans**. 11 Auszeichnungen waren die Früchte unserer Anstrengungen. Walter Signer (Protokollbuch PDF Seite 715)

1974.05.25 Im Frühling lud uns der Bürgerturnverein Luzern zum Jubiläums Jugendturntag des Kantonalverbandes **Luzern**, Ob- und Nidwalden auf die Allmend in Luzern. Walter Signer (Protokollbuch PDF Seite 734)

Am 25. Mai besuchte ich mit 22 Buben den Kreis-Jugendriegentag in **Sarnen**. Die 3 ersten Plätze in der Kategorie C und die vielen anderen guten Plätze bewiesen, dass sich das vermehrte Training der letzten Tage gelohnt hatte.

1975.11.28 Dass es sogar Schweizermeister unter den Beckenrieder Buben gibt, bewies Matthias Schrempf an den diesjährigen Schülermeisterschaften im 80 Meter-Lauf. Walter Signer (Protokollbuch PDF Seite 768)

"In Willisau vorne dabei sein!" lautete die Zielsetzung im vergangenen Jahr. Gestattet mir deshalb, dass ich in meinem Bericht vor allem auf dieses Hauptereignis eingehe und andere Geschehnisse nur beiläufig erwähne. **Thomas Nann**.

1976.11.26 (Protokollbuch PDF Seite 788)

Auch dieses Jahr wurde der Turnunterricht von den Jugendrieglern sehr zahlreich besucht. Wir konnten im Schnitt immer etwa 20 Knaben zum Training begrüßen.

Erfreulich ist auch, dass auf dem Sektor Kunstturnen wieder etwas im Gang ist. Es bleibt zu hoffen, dass wir in 1 - 2 Jahren einige Turner an die regionalen Wettkämpfe schicken können.

1978.06.04 (Protokollbuch PDF Seite 806)

Als ich anfangs Jahr die Jugendriege übernahm, waren die Jugibuben kritisch eingestellt: Wie wird das gehen, ein Lehrer (Andi Vogel) als Jugileiter?

Nun, mittlerweile haben sie sich daran gewöhnt, und seither sind jeden Donnerstag ungefähr **25 Buben** im Training. An dieser Stelle möchte ich meinem Hilfsleiter Alois Imholz für seine Mitarbeit herzlich danken.

Da der Jugikreistag in Beckenried stattfand, konnten wir mit sämtlichen Jugibuben daran teilnehmen.

Nidwaldner Volksblatt

### **Jugendturntag in Beckenried**

Am Sonntag, den 4. Juni findet in Beckenried auf den Turn- und Sportanlagen Allmend der Jugendturntag des Kreises 4 statt. An diesem Sportanlass nehmen rund 600 Jugendriegler teil. Am Vormittag erküren die Jungturner in folgenden Disziplinen ihre Meister: Kunstturnen, Leichtathletik, Nationalturnen, Gemischter Wettkampf und Geländelauf. Am Nachmittag messen sich die verschiedenen Riegen im Völkerball, Gruppenkorbwurf und in einer

Pendelstafette. Der TV Beckenried ist für diesen Sportanlass bestens vorbereitet und wünscht allen Jugendrieglern einen erfolgreichen und schönen Tag in Beckenried Nidwaldner Volksblatt

Jugendturntag in Beckenried Hervorragende Organisation durch den TV Beckenried mit Vereins- und OK-Präsident Jost Murer an der Spitze - 600 Jungturner des Kreisturnverbandes IV bei schönstem Wetter im Einsatz. (Gerhard Stöckli) Am vergangenen Sonntagmorgen bereits in der Frühe kündete sich bei Eintreffen der Jungturnerscharen von Ob- und Nidwalden und den vier Luzerner Gemeinden Horw, Kriens, Littau und Weggis bei den Sportanlagen bei der Turnhalle ein grosser Anlass an. Es war der Wettkampftag des Turnernachwuchses des Kreisturnverbandes IV. Ein strahlender Sonnentag, einmalig schön gelegene Wettkampfanlagen und eine mustergültige Organisation durch den TV Beckenried gaben diesem Wettkampf- und Festtag des Turnernachwuchses das besondere Gepräge. Und wenn es dem stillen Beschauer beim Überblick vom alten Schützenhaus aus auch einigen Eindruck machte, wie das vielfältige Wettkampf geschehen reibungslos funktionierte, so weiss der Eingeweihte, dass es nachgerade Einiges braucht um 600 wilde, temperamentvolle Buben unter einen Hut zu bringen. Der Turnverein Beckenried mit Vorstand und seinen beiden Hauptstützen Vereins und OK-Präsident Jost Murer und Oberturner Thomas Nann haben hervorragende Arbeit geleistet. Der vielseitige Wettkampf in dem die Buben die Möglichkeit hatten ihre bevorzugten Sparten auszuwählen, oder gleich in mehreren Disziplinen zu starten, erstreckten sich auf Kunstturnen, Leichtathletik, Nationalturnen, gemischter Wettkampf und einen Geländelauf. Alle diese Einzelwettkämpfe konnten sogar mit Zeitvorsprung am Vormittag unter Dach gebracht werden. Der Nachmittag war den Spiel- und Stafettenwettkämpfen gewidmet. Verständlich, dass gerade hier die Wogen der Begeisterung bei den jugendlichen Akteuren einen hohen Pegelstand erreichten. Nicht alltäglich war die Möglichkeit, die Wettkämpfe vom ansteigenden Hang beim Rasenspielfeld von oben herab mit einem herrlichen Überblick zu verfolgen. Wahrhaftig eine einmalig schöne, natürliche Kulisse mit Ausblick auf das Wettkampfgeschehen, den nahen See und die dahinter ansteigenden Berge. Ein Höhepunkt bildete für die Jungturner verständlicherweise die Rangverkündigung. Die aufgestellten Siegerpodeste für die drei Rangersten, die von den jugendlichen Wettkämpfern jeweils wieselflink und mit jugendlicher Freude bestiegen wurden setzten einen schönen Schlusspunkt hinter einen gefreuten Tag. OK-Präsident Jost Murer konnte viel behördliche und turnerische Prominenz am Anlass begrüßen, unter ihnen Landesstatthalter German Murer, Gemeindepräsident Hans Amstad, Schulpräsident Richard Gabriel und von turnerischer Seite die Mitglieder der JUKO/ETV Max Achermann und Gerhard Stöckli, Kantonaloberturner Zeno Steiger, Kantonalvizepräsident Rolf Birrer, Jukopräsident Josef Stadler, nebst vielen ältern und jüngern JUKO-Kollegen. Alles in allem ein in jeder Beziehung gelungener Jugend-Wettkampftag, der dem Organisator zur Ehre gereichte und beim Zuschauer viele freudvolle Eindrücke hinterliess.

Rangliste: Pendelstafette, Kat. A: 1. Kriens, 1.19.4; 2. Engelberg I, 1.20.2; 3. Stans, 1.21.0; 4. Engelberg II, 1.26.7; 5. Ennetbürgen, 1.27.1. - Kat. B: 1. Kriens I, 1.22.4; 2. Alpnach, 1.27.1; 3. Engelberg I, 1.28.1; 4. Beckenried, 1.28.4; 5. Stans, 1.30.1. - Kat. C: 1. Kriens I, 1.33.2; 2. Kriens II, 1.39.1; 3. Stans, 1.41.9; 4. Giswil, 1.42.1; 5. Engelberg, 1.42.2. - Völkerball: Kat. A: 1. Emmetten; 2. Beckenried; 3. Kriens und Horw. - Kat. B: 1.

Alpnach III; 2. Kriens; 3. Buochs und Kriens; 4. Vitznau, Horw I, Horw II, Hergiswil. — Kat. C: 1. Samen II; 2. Samen I; 3. Kriens II und Alpnach. — Korbeinwurf: 1. Stans I, 15; 2. Engelberg-Titlis, 12; 3. **Beckenried** I, 11; und Weggis I, 11.

1978.11.24 (Protokollbuch PDF Seite 823)

31 Schüler von der 4. Klasse bis zur 1. Sek. gehören im Moment zur Jugendriege....

1979.11.23 (Protokollbuch PDF Seite 840)

Das Jugijahr wurde durch zwei Höhepunkte geprägt, den Kreisjugitag und die Turneraufführung.

Wir sollten uns überlegen, ob wir nicht für Sek- und Real ein eigenes Training unter der Jugi durchführen möchten. Der bestehende J+S Fitness-Kurs könnte darin einbezogen werden. Dann könnten auch zusätzlich die 3. Klässler in die Jugi kommen.

1980.11.21 (Protokollbuch PDF Seite 855)

Dieses Jahr fand der Kantonale Jugitag in Willisau statt. Es nahmen mehr als 2000 Buben daran teil. Trotz strömenden Regens gab es hervorragende Resultate.

1981.11.20 (Protokollbuch PDF Seite 875)

Wie letztes Jahr angekündigt, haben wir dieses Jahr in zwei Altersgruppen geturnt. Es hat sich insofern bewährt, dass heute auch Schüler des 8. und 9. Schuljahres aktiv bleiben können. (Der J+S Fitnesskurs wurde ja aufgelöst.)

1982.11.20 (Protokollbuch PDF Seite 892)

Das verflossene Jahr war gekennzeichnet durch verschiedene Leiterwechsel. Während sich der Turnbetrieb der älteren Mitglieder unter der gekonnten Führung von Emil Bühler normal abwickeln konnte, verletzte sich Andi Vogel.

Bis auf weiteres wurde der Turnbetrieb der beiden Gruppen wieder zusammengelegt.

1983.11.19 (Protokollbuch PDF Seite 910)

Im verflossenen Jahr trainierten die Jugi-Buben unter der Leitung von Maurus Nann, Peter Niederberger, Adrian Niederberger, Walter Murer und Themas Zumbühl, während ich für die administrativen Belange zuständig war.

Am Jugitag in Buochs nahmen leider nur 10 Buben teil.

1984.11.16 (Protokollbuch PDF Seite 934)

Beim Kant. Jugitag in Reiden nahmen leider nur 8 Buben teil.

1985.11.16 (Protokollbuch PDF Seite 960)

Dank dem guten Trainingsbesuch (15 - 18 Buben im Schnitt) und den vielen Wettkampfteilnahmen....

1986.11.21 (Protokollbuch PDF Seite 978)

Beim Kreisjugitag in Alpnach nahmen von 10 gemeldeten Jungturnern nur drei teil.

An der kommenden GV treten alle Jugileiter zurück.

1987.11.14 (Protokollbuch PDF Seite 1176)

56. Nationales Quer durch Zug: Am 4. April 98 fuhren wir zusammen mit dem Turnverein Beckenried bei kaltem Wetter nach Zug

1987.11.21 (Protokollbuch PDF Seite 1001)

Das Lampiontragen gehört schon lange zur Tradition in der Jugendriege und es erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit.

1988.11.18 (Protokollbuch PDF Seite 1023)



Am 21. Mai galt es erstmals ernst: Kantonaler Jugendriegetag in Kriens mit ca. 2500 Jugendrieglern am Start. In der Leichtathletik klassierten sich Daniel Zumbühl auf dem 3. und Pascal Zumbühl auf dem 4. Platz (von 284 Gestarteten) und Benedikt Nann erreichte bei den Jüngsten den 7. Platz (123).

1989.11.18 (Protokollbuch PDF Seite 1043)

15 Jugendriegler an 35 Trainingsabenden  
Walter Käslin bringt das Kunstturnen näher.

1990.11.16 (Protokollbuch PDF Seite 1064)

18 Jugendriegler der Jahrgänge 76 - 81 haben ziemlich regelmässig das wöchentliche Trainingsangebot am Donnerstagabend genutzt.

1991.11.16 (Protokollbuch PDF Seite 1087)

Bei der Durchführung der 35 Trainings, der 7 Wettkämpfe und der 2 geselligen Anlässen haben sich Daniel Zumbühl und ich die Arbeit geteilt.

1992.11.13 (Protokollbuch PDF Seite 1111)

Bestand 16, 43 Trainingsabende, 9 Wettkämpfe

1993.11.20 (Protokollbuch PDF Seite 1134)

Ab Herbst stehen Andy Schrempf und Michael Jacober als Hilfsleiter zur Verfügung

1994.11.18 (Protokollbuch PDF Seite 1155)

Jugitag Kreis IV in Beckenried und Erdgas-Cup Kantonalfinal in Ennetbürgen

Für diese beiden Anlässe zeichnete der TV Beckenried für die Durchführung verantwortlich.

1995.06.11 Kreisjugendriegetag vom 11. Juni 1995 in Beckenried



Armin Murer schrieb (PDF 1148):

Vor gut einem Jahr erhielten wir von der Jugendturnkommission den Kreisjugitag zugesprochen. Bereits im Winter fanden die ersten Besprechungen und OK-Sitzungen statt. Ohne grosse Schwierigkeiten konnten wir

ein tatkräftiges Organisationskomitee zusammenstellen. Unter der bewährten Leitung unseres Oberturners Rene Käslin und unseres Jugileiters Thomas Nann wurde ein vielfältiges und auf unsere Verhältnisse zugeschnittenes Wettkampfprogramm zusammengestellt. Mit grossem Erfolg lancierte unser Kassier Sämi Amstad eine grosse Sponsorenaktion. In sämtlichen Ressorts wurde bereits in der Vorbereitungsphase perfekte Arbeit geleistet. Leider liess uns dann am Wettkampftag der liebe Petrus im Stich. Regen, Kälte und Nässe zwangen uns zu Umstellungen und Improvisationen. Aber Dank dem Einsatz aller Helfer wurde der Jugitag trotzdem ein grosser Erfolg.

Die Festwirtschaft, unter der bewährten Führung von Hans Käslin, brauchte plötzlich viel mehr Kaffee und Tee 'teile von kalten Getränken und Glace. Das Schützenhaus und der Singsaal wurden kurzerhand in Turnhallen umfunktioniert. Aber das wichtigste: Den über 500 Jugendlichen konnten faire Wettkämpfe angeboten werden!

1995.11.17 (Protokollbuch PDF Seite 1175)

Thomas Nann ist zurückgetreten und leitet doch weiter

1996.11.15 (Protokollbuch PDF Seite 1192) Alois Ambauen, Michael Jacober. Armin Käslin und Andreas Schrempf leiten.

1997.07.08 (Protokollbuch PDF Seite 1203)

Dank der sehr grosszügigen Unterstützung der GEMEINDEWERKE BECKENRIED konnte die Jugi mit topmodernen T-Shirts ausgerüstet werden.



Hinten: Tobias Flückiger, Michi Jacober, Patrik Feldmann, Simon Käslin, Ueli Käslin, Alois Ambauen, Urs Mathis, Andy Schrempf, Daniel Murer, Michael Käslin, Vorne: Bernhard Flückiger, Samuel Zihlmann, Jonas Käslin, Matthias Amstad

1999.03.27 (Protokollbuch PDF Seite 1225)

Quer durch Zug und Kreisjugendriegentag in Horw.

- 1999.06.20 (Protokollbuch PDF Seite 1230)  
 Unsere Jugendlichen legten sich bei der Pendelstafette, beim Ballwerfen, Weitsprung und vor allem beim Geländelauf mächtig ins Zeug und erreichten mit 22.29 Punkten den hervorragenden 2. Rang in der 4. Stärkeklasse.
- 2000.05.28 (Protokollbuch PDF Seite 1239 und 1245)  
 Nun aber zum turnerischen. Am 1. Ennetbürger Dorf-Triathlon vom 28. Mai 2000 waren neben den Aktiven auch die Jugibuben Roland Risi, Andreas Käslin und Adrian Risi am Start. Auch sie glänzten beim Laufen, Inline Skaten und Biken und eroberten den 1. Rang. Herzlichen Glückwunsch. und 1245
- 2001.04.07 (Protokollbuch PDF Seite 1260)  
 Quer durch Zug, Stadtlauf, NW-Lauf
- 2002.04.27 (Protokollbuch PDF Seite 1280)  
 Quer durch Zug, Einweihung Turnhalle, Neue T-Shirts
- 2003.04.05 (Protokollbuch PDF Seite 1300)  
 Quer durch Zug, Stadtlauf
- 2004.04.24 (Protokollbuch PDF Seite 1316)  
 Stadtlauf, Kreisjugenriegetag Ennetbürgen
- 2005.09.10 (Protokollbuch PDF Seite 1334)  
 Ergascup, Regensommer
- 2006.04.29 (Protokollbuch PDF Seite 1349)  
 Stadtlauf, Turnfest Willisau
- 2007.03.31 (Protokollbuch PDF Seite 1363)  
 Quer durch Zug, Eidgenössisches Turnfest Frauenfeld
- 2008.04.05 (Protokollbuch PDF Seite 1383)  
 Quer durch Zug, Stadtlauf,
- 2009.04.15 (Protokollbuch PDF Seite 1403)  
 Quer durch Zug,
- 2010.04.26 (Protokollbuch PDF Seite 1423)  
 Stadtlauf, Quer durch Zug
- 2010.10.08



Jugendriege unter der Leitung Andreas Schrempf: Dario Gloor, Linus Gander, Andreas Odermatt, Simon Amstad, SvenMathis, Dominic Rubi, Simon Gander, Kevin Lussi, Damian Struffi, Benjamin Gander, Fabian Gander, Silvan Hess  
 Foto CHJ

- 2011.05.07 (Protokollbuch PDF Seite 1443)  
 Quer durch Zug, Stadtlauf...



2012.03.31 (Protokollbuch PDF Seite 1462)

Quer durch Zug, Stadtlauf...

Bereits einen Tag später, am Sonntag 6. Mai, starteten wir zum ersten Mal am Mini S, Quer in

Alpnach und holten den sensationellen 1. Rang in der Kategorie und den 2. Gesamtrang von

allen Jugendkategorien! BRAVO.

Am Sonntag 10. Juni, fuhren wir früh morgens Richtung Luzerner Hinterland. Bei strömendem Regen kamen wir auf dem Wettkampfgelände in Schüpfheim an. Dieser Wettkampf war eine richtige "Schlammschlacht", aber nach jeder Disziplin gefiel es unseren Jungs besser, im durchtränkten, neuen Jugishirt die volle Leistung zu bringen. Am Schluss konnten wir mit dem sehr guten 6. und 10. Rang von 18 Teilnehmenden und einem 9. Rang von 14 Teilnehmenden sicher sehr zufrieden sein.



Am 16. Juni stand dann bereits der "schnellscht Beggrieder" auf dem Programm, welcher für die Jugibuben immer ein besonderes Highlight ist.

Auch dieser wurde von verschiedenen Jungs erfolgreich absolviert.

2013.01.27 (Protokollbuch PDF Seite 1485)

Jugend Cross,

2013.10.19





Jugendriege unter der Leitung von Pascal Imhof und Andreas Schrempf:  
 Mario Schindelholz, Nino Baumgartner, Alessio Imsand, Andreas Odermatt,  
 Silvan Hess, Justin Tschümperlin, Linus Gander, Fabian Gander, Joel  
 Reding, Roy Käslin, Fabian Hess, Kevin Lussi, Silvan Amstad

- 2014.11.07 (Protokollbuch PDF Seite 1507)
- 2015.11.06 (Protokollbuch PDF Seite 1529)
- 2016.11.11 (Protokollbuch PDF Seite 1550)
- 2017.10.21





Auf der Fahrt zum Meer passierte die Familie Ambauen die Grenze. Die Jugendriege mit ihrem Reigen als Sheriffs am Zoll: Niklas Käslin, Jago Ambauen, Levin Gander, Jim Würsch, Nicola Käslin. Foto Jakob Christen (Protokollbuch PDF Seite 1572)

2017.11.10

2018.08.20

**NEU läuft seit den Sommerferien nun auch die Jugi Plus, welche die Oberstufenschüler ansprechen sollte. Unter der Leitung von Bee Ambauen und Michael Jacober konnten zusätzlich 10-15 Jugendliche angesprochen werden, welche nun parallel zur Jugi trainieren.**

2018.11.09

Pascal Imhof: Wir dürfen erfreulich feststellen, dass die Beteiligung an der Jugi immer noch stetig steigt. So zum Beispiel haben wir seit den Sommerferien über mehrere Trainings hinweg mehr als 40 Buäbä auf den Tschuttiplatz begrüßen dürfen. Die zeigt mir, dass wir mit unserer Trainingsgestaltung und der Erweiterung durch die Jugi PLUS auf dem richtigen Weg sind.

2018.11.09

(Protokollbuch PDF Seite 1595)

2019.11.08

(Protokollbuch PDF Seite 1622)

2020.11.06

(Protokollbuch PDF Seite 1649)

2021.09.09



Leiter rechts aussen: Dominik Ambauen, Simon Amstad, Nils Amstad, Edi Amstad, Janic Murer, Jim Würsch, Jona Scheuber, **Pascal Imhof**

Jugendriege von links oben: Jan Stucki, Levi Ming, Levin Benkert, Andrin Käslin, Francesco Cerletti, Levin Odermatt, Silvan Rohrer, Morris Eichmann, Marcio Christen, Fabrizio Würsch, Nicola Käslin, Nico Odermatt, Tom Gander, Luc Ambauen, Yannik Amstad, Livio Walker, Fenris Schubert, Andrin Ming, David Käslin, Julian Käslin, Rémi Zimmermann, Ramon Odermatt, Dmitri Menshikov, Valentino Durrer, Jonas Zumbühl, Emanuele Cerletti, Dimitri Michel, David Amstad, Timo Walker, Mateo Amstad, Marlon Amstad, Foto CHJ



2021.09.09

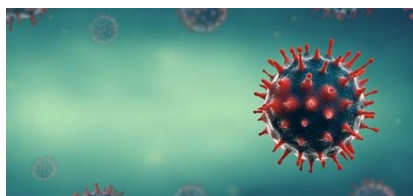


2021.11.05

Jugendriegeleiter Pascal Imhof  
(Protokollbuch PDF Seite 1680)

### **Coronajahr**

Das Jugi-Jahr 2020/2021 ist schon bald Geschichte. Nach einem guten Start in die Saison fragten wir uns bereits wieder, dürfen wir oder dürfen wir nicht?



Grosse Flexibilität war gefragt und auch unzählige Telefonate mit dem Sportamt und unserem Präsidenten wurden geführt. Ziel war es immer alle Jungs und auch meine Leiterkameraden nicht zu gefährden. Mein Herz blutete unzählige Male, wenn gerade die Jugi nicht stattfinden durfte.

2022.11.05

(Protokollbuch PDF Seite 1713)

Endlich mal wieder ein ganz normales Jugi-Jahr. Alle Trainings konnten abgehalten und verletzungsfrei durchgeführt werden. Die Trainings waren immer sehr gut besucht. Daher bin ich für die sehr gute Unterstützung meiner Leiterkameraden Dominik Ambauen, Edi und Nils Amstad, sehr dankbar. Die Jugi Plus läuft seit nun rund einem Jahr unter der Leitung von Janic Murer, welcher wiederum von Simon Amstad unterstützt wird. Ein riesengrosses Dankeschön gehört diesen Herren für ihre Arbeit und Zeit, die sie in die Jugendarbeit investieren, um den Spass am Sport zu vermitteln. Den Winter verbrachten wir vorwiegend in der Turnhalle. Meistens ging es nach einem Aktiven Spiel oder Einlaufen weiter mit etwas Lauschule, um die Bewegungsabläufe der Buebä zu schulen. Es ist erstaunlich, wie schnell sich bei jedem einzelnen Verbesserungen zeigen, wobei die Koordination und Beweglichkeit ein grosser Teil ausmacht. Die Jugi Plus konzentrierten sich vermehrt auf Kraftübungen. Das Spiel und somit der Spass kamen bei beiden Gruppen selten zu kurz. Bereits nach den Fasnachtsferien gestalteten wir vereinzelt draussen das Einlaufen, bevor wir nach den Osterferien ganz nach draussen auf den Sportplatz wechselten. Mit dem Einlaufen auf verschiedenen Routen durchs Dorf konnten wir die Kondition und den



Spass am Joggen bei einigen wecken. Vereinzelt führten wir Trainings sogar auf dem Klewenbahnparkplatz durch.

Startnummer 21		JG	Unihockey-Rundkurs	Kleopatra	Olympia-Abfahrt	Rohrbruch	Krebsgang	Büchsenwerfen
Punkte		Punkte	Punkte	Punkte	Kg	Gramm	Punkte	Punkte
1	Jonas Zumbühl 11	11	19	45m	4410g	21	18	
2	Ulas Eichenmann 10	10						
3	Nico Schmid 07	07						
4	Moris Eichenmann 07	07						
5	Van Sheli 07	07						



Am 1. Mai 2022 fand in der Wohngemeinde unseres Präsidenten, Ballwil, der Luzern, Ob-, Nidwaldner Jugitag statt. Wir reisten mit einer 5er Gruppe nach Ballwil. Die Gruppe trat in der Kategorie der ältesten an, jedoch wären lediglich 2 Buebä in dieser gewesen. Bei den Disziplinen zeigte sich, dass diese Konstellation gar nicht schlecht gewesen ist. Mit viel Spass und teils etwas Übermut wurde geturnt und gespielt. Am Schluss belegten die Buebä den 3. Rang von 9. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle unserem Disziplinenhelfer Pirmin für den geleisteten Einsatz.



Am 8. Juni fand in Stans der UBS-Kidscup statt. Wir waren mit 4 Buebä am Start. Sie alle zeigten tolle Leistungen und klassierten sich entweder im Mittelfeld oder sogar knapp hinter dem Podest.

Am 18. Juni fand der Schnellscht Beggrieder statt, mit reger Beteiligung von Jugibuben.

Es ist schön zu sehen, dass die Beteiligung an den Trainings weiterhin gross ist. Mit rund 30–40 Jugendlichen, über beide Gruppen in sämtlichen Trainings, ist ausserordentlich erfreulich. Der Übertritt von der Jugi Plus in den Turnverein gestaltet sich jedoch weiterhin als schwierig. Von rund 6-8 Jugendlichen treten nur einzelne in den Turnverein ein. Auch für Wettkämpfe oder Helfereinsätze ist es schwierig, die Jugendlichen zu animieren. Da heisst es zwingend dranbleiben.

## 2023.03.09 Turnen in der Halle



- |     |                 |     |                    |
|-----|-----------------|-----|--------------------|
| 1.  | Mela Frezghi    | 13. | Dmitrii Menshikov  |
| 2.  | David Amstad    | 14. | Tim Ambauen        |
| 3.  | Jules Ambauen   | 15. | Marlon Amstad      |
| 4.  | Hannes Gut      | 16. | Valentino Durrer   |
| 5.  | Ramon Odermatt  | 17. | Dimitri Michel     |
| 6.  | Dennis Rohrer   | 18. | Julian Käslin      |
| 7.  | Lino Amstad     | 19. | Paul Hummel        |
| 8.  | Rémi Zimmermann | 20. | Edi Amstad         |
| 9.  | Jonas Zumbühl   | 21. | Pascal Imhof (ich) |
| 10. | Manuel Kamber   | 22. | Nils Amstad        |
| 11. | Timo Walker     | 23. | Dominik Ambauen    |
| 12. | Enrico Zieri    |     |                    |



